

## Einladung zur 32. Mitgliederversammlung

am Mittwoch 24. April 2024, 18:30 Uhr

in der Aula Rebsamen, Romanshorn

# JAHRESBERICHT 2023

### INHALTSVERZEICHNIS

– Traktanden	2
– Protokoll Mitgliederversammlung 2023	2
– Geschäftsbericht 2023	5
– Zahlen und Fakten	10
<b>Jahresrechnung</b>	
– Bilanz	12
– Erfolgsrechnung	13
– Anhang	14
– Bericht der Revisionsstelle	16
<b>Weitere Geschäfte</b>	
– Mitgliederbeiträge 2025	17
– Wahlen	17
– Vorstand und Personal	18
– Dienstjubiläen	19

# 1. TRAKTANDEN

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler
2. Protokoll Mitgliederversammlung 2023
3. Geschäftsbericht 2023
  - Bericht des Vorstands
  - Bericht der Geschäftsleitung
4. Jahresrechnung 2023
  - Bilanz per 31.12.2023
  - Erfolgsrechnung vom 1.1. – 31.12.2023
  - Anhang zur Jahresrechnung 2023
  - Bericht Revisionsstelle
5. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2023, sowie Entlastung Vorstand
6. Mitgliederbeiträge 2025
7. Wahlen
8. Varia

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung sind alle herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

# 2. PROTOKOLL DER MITGLIEDER-VERSAMMLUNG 2023

Zeit: Mittwoch, 26. April 2023 / 18.30 bis 19.55  
Ort: Aula Rebsamen, Romanshorn  
Anwesend: 44 Vereinsmitglieder und diverse Gäste  
Leitung: Urs Oberholzer, Präsident  
Protokoll: Sabine Waldvogel

## Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2022
3. Geschäftsbericht 2022
4. Bericht des Vorstands
5. Bericht der Geschäftsleitung
6. Jahresrechnung 2022
  - Bilanz am 31.12.2022
  - Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2022
7. Anhang zur Jahresrechnung 2022
8. Bericht der Revisionsstelle
7. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2022 sowie Entlastung Vorstand
8. Mitgliederbeiträge 2024
9. Wahlen
10. Varia

## 1. Begrüssung und Wahl Stimmzähler

Nach dem Auftakt durch die Jugendmusik Romanshorn begrüsst Präsident Urs Oberholzer die Vereinsmitglieder, Mitarbeitende der Spitex Region Romanshorn und Gemeindevertreter sowie Markus Bösch von der Thurgauer Zeitung.

Der Präsident macht einen kurzen Rückblick:

Nachdem im Herbst 2021 die Pflegeinitiative angenommen wurde, hat das Parlament das Gesetz nun definitiv verabschiedet. Der Bund hat Gelder im Bereich der Ausbildung gesprochen die die Kantone einsetzen können. Dies betrifft auch die Spitex-Organisationen. Ziel ist es, dass neue Ausbildungsplätze geschaffen werden. Ebenfalls möchte man auch, dass die Ausgebildeten im Bereich Pflege den Beruf auch weiter ausführen und nicht nach kurzer Zeit wieder wechseln. Mit der Abstimmung der Pflegeinitiative zeigte das Stimmvolk eine Wertschätzung gegenüber den Pflegeberufen.

Auch bei der Spitex herrscht Personalmangel und wird uns in Zukunft noch beschäftigen. Es gestaltet sich bereits heute schon schwierig qualifiziertes Personal zu finden.

Der Vorstand hat sich im 2022 intensiv mit den Rahmenbedingungen der Mitarbeiter befasst und diese überarbeitet. Darauf wird im Jahresbericht des Präsidenten noch detaillierter eingegangen.

Als Stimmzählerinnen werden Erika Pfändler und Esther Baumann gewählt.

Es sind 44 Mitglieder anwesend. Somit liegt das absolute Mehr bei 23.

## 2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2022

Das Protokoll der MV vom 27. April 2022 wird ohne Gegenstimme genehmigt und verdankt.

### **3. Geschäftsbericht 2022**

#### Bericht des Vorstandes:

Urs Oberholzer möchte einige Punkte besonders hervorheben.

Verbesserung Rahmenbedingungen der Mitarbeiter der Spitex: Man möchte als Spitex Region Romanshorn eine attraktive Arbeitgeberin sein und bleiben. Auf 2023 werden die Löhne für alle, die in der Pflege arbeiten, angehoben. Im Weiteren wurde der Teuerungsausgleich mit 2.5 % ausgeglichen. Die Tarife für Nacht- und Wochenend- sowie Springereinsätze wurden angepasst. Somit möchte man den Mitarbeitenden mehr Wertschätzung entgegenbringen.

Am Spitextag vom 3. September war man mit einem Stand in der Mall der Hubzelg präsent. Man wollte darauf aufmerksam machen, dass es die Spitex braucht. Ziel war es natürlich auch Neumitglieder zu gewinnen. An dieser Stelle regt Urs Oberholzer an, dass auch Mitglieder neue Mitglieder werben dürfen. Die Spitex ist kein Selbstläufer und ist angewiesen auf Mitgliederbeiträge und Spenden. Auch wir müssen Marketing betreiben, da wir nicht der einzige Anbieter auf dem Markt sind.

Auf Wunsch der operativen Ebene wurde vom Vorstand eine Strategieplanung 2023-2026 gemacht. Die Strategie wurde in einem Workshop aufgegleist. Urs Oberholzer zeigt die Themen anhand einer Folie.

#### Bericht der Geschäftsleitung:

Heidi Ruckstuhl sind folgende Punkte zum letzten Jahr wichtig:

Im Verlauf 2022 ist wieder etwas Normalität nach der Pandemie eingeleitet. Bis vor kurzem musste bei den Klienten noch eine Maske getragen werden, was aber am 1. April 2023 aufgehoben wurde. Natürlich könnten die bisherigen Massnahmen wieder hochgefahren werden, sollte das wieder nötig werden. Die letzten 2 ½ Jahre waren aufgrund des Pandemie-Themas sehr streng.

Teamanlässe sowie ein Teamausflug konnten wieder durchgeführt werden, was sehr geschätzt wurde, da diese Anlässe von den Mitarbeitenden sehr vermisst wurden.

Die Raumoptimierung und Möblierung waren ein absolutes Highlight. Die bestehenden Räume wurden umgestaltet und somit konnte mehr Platz geschaffen werden. In die optimierten Räume wurden mehr Arbeitsplätze und Ruhe eingebracht. Die Mitarbeitenden schätzen die Arbeitsumgebung sehr. Heidi Ruckstuhl bedankt sich bei allen die mitgeholfen haben bei diesem Umbau.

Im Bereich der Ausbildung steigen die Anforderungen laufend, in der Praxis wie auch in der Administration. Auch der Mangel an qualifizierten Fachpersonen steigt stetig. Seit Jahren bildet man in den verschiedenen Bereichen aus und bietet Praktikumsplätze an. Die Ausbildung ist sehr kosten- und zeitintensiv. Die Berufsbildnerinnen sind sehr engagiert. Heidi Ruckstuhl bedankt sich an dieser Stelle bei Sandra Schneider als Ausbildungsverantwortliche. Ebenfalls spricht sie einen Dank an ihre Geschäftsleitungskolleginnen Doris Petersen, Anja Weiss, Sandra Schneider und allen Teamleiterinnen, stellvertretend hierfür Anita Bohni, aus.

Entwicklung Pflegestunden: Seit 2019 fand ein massiver Anstieg der Pflegestunden auf aktuell 23'544 Stunden (Vj. 22'880) statt. Aktuell sind grosse Schwankungen von Woche zu Woche feststellbar. Die Planung ist eine laufende Herausforderung. Auch der aktuelle Trend der Pflegestunden ist steigend. Der Bereich Hauswirtschaft und Sozialbetreuung hat sich nach einem massiven Rückgang 2019 wieder etwas mit 7'529 Stunden (Vj. 7'466) stabilisiert.

Frage eines Mitglieders, was die Sozialbetreuung genau beinhaltet – Heidi Ruckstuhl beantwortet diese Frage.

#### **4. Jahresrechnung 2022** (Berichterstattung: Heidi Ruckstuhl)

Im vergangenen Jahr ist speziell zu erwähnen, dass die Abschreibungen von degressiv auf linear umgestellt worden sind. Die Umstellung bedeutete, dass jeder einzelne Posten im Anlagevermögen ab Kaufdatum neu bewertet und die entsprechende Differenz gebucht wurde. Es entstanden dadurch wiederingebrachte bzw. ausserordentliche Abschreibungen.

#### Bilanz per 31.12.2022

Die grösste Differenz findet sich in den flüssigen Mitteln, da die Investitionen der Büromöbel und des Umbaus aus eigenen Mitteln bezahlt wurden.

Es wurde noch eine Forderung von CHF 11'700 gegenüber der Stadt Romanshorn im Fremdkapital ausgewiesen. Dies betrifft die Ausfinanzierung der Pensionskasse der Stadt Romanshorn. Im 2023 wird dieser Restbetrag noch ausbezahlt und dieses Thema ist somit erledigt.

Die Rückstellung für die Renovationen und die Neumöblierung konnte auf CHF 140'000 reduziert werden und soll innerhalb der nächsten 5 Jahre zurückgeführt werden.

In der Bilanz werden Aktiven und Passiven von CHF 685'864 (Vj. CHF 760'144) ausgewiesen. Das Eigenkapital liegt bei CHF 406'088 (Vj. CHF 399'831).

#### Erfolgsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2022

Der Betriebsertrag beträgt CHF 3'013'934 (Vj. CHF 3'012'641). Der Selbsterwirtschaftsgrad liegt bei 63 % (Vj. 61 %)

Die Beiträge der öffentlichen Hand belaufen sich auf 2 % weniger als im 2022 (CHF 1'048'632 / Vj. CHF 1'110'361)

Aktuell zählt die Spitex Region Romanshorn 1'333 Mitglieder. Bei rund 17'000 Einwohnern aus Vertragsgemeinden sind somit rund 8 % der Einwohner Mitglied der Spitex.

Die Personalkosten sind um 10 % gestiegen (CHF 2'793'478 / Vj. CHF 2'547'347).

Eine grosse Veränderung findet sich im Materialaufwand von CHF 17'657 gegenüber dem Vorjahr von CHF 63'185. Grund hierfür ist, dass vermehrt Pflegematerial direkt an die Klienten versandt wurde und anschliessend direkt mit der Krankenkasse abgerechnet wurde. Ebenfalls wurde weniger Pandemiematerial benötigt.

Der Fahrzeugaufwand fällt aufgrund der mehr gefahrenen Kilometer höher aus. Ebenfalls bildet sich hier auch die Abschreibungsumstellung auf linear ab (CHF 46'715 / Vj. CHF 30'030).

#### Anhang zur Jahresrechnung 2022

Dem Spendenfonds wurden im Berichtsjahr gemäss Vorstandsbeschluss CHF 18'000.- zu Gunsten der Betriebsrechnung entnommen. Der Spendenfonds von CHF 293'368 (Vj. CHF 292'391) wird mit rund CHF 11'707 von Mitgliedern (zusätzliche Einzahlung zu Jahresbeitrag) sowie Spenden aus Todesfällen (CHF 10'878 / Vj. CHF 7'389) und diversen Spenden von CHF 1'672 geäufnet.

#### Bericht der Revisionsstelle

Der Bericht der REDI AG Treuhand, Frauenfeld (eingeschränkte Revision) liegt der Einladung bei. Die REDI AG bestätigt darin, dass sie auf keine Sachverhalte gestossen sind, aus denen erschlossen werden konnte, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht.

### **5. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2022 und Décharge Vorstand**

Beschluss: Die Rechnung für das Vereinsjahr 2022 sowie die Jahresberichte werden ohne Gegenstimme genehmigt und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen der Vereinsmitglieder.

Urs Oberholzer bedankt sich bei Heidi Ruckstuhl mit einem Blumenstrauss für die grosse Arbeit durch das ganze Jahr hindurch. Der Vorstand ist der Meinung, dass Heidi Ruckstuhl und ihr Team einen hervorragenden Job machten. Der Vorstand hofft, dass nach all den Veränderungen etwas Ruhe ins Führungsteam und ins gesamte Team einkehrt. Er dankt allen für das tolle Engagement im Namen des ganzen Vorstandes.

Heidi Ruckstuhl bedankt sich speziell bei Anja Weiss, Leitung Finanzen und Administration, für ihren grossen Einsatz für die Spitex Region Romanshorn.

### **6. Mitgliederbeiträge 2024**

Der Vorstand beantragt, die bisherige Regelung beizubehalten, nämlich CHF 30 für Einzel- und CHF 50 für Familien- und Kollektivmitgliedschaften.

Beschluss: Die Versammlung heisst den Antrag einstimmig gut.

### **7. Wahlen**

Am 25. April 2015 wurde Dr. med. Ingrid Ebnetter in den Vorstand, als Vertreterin Ärzte gewählt. An der aktuellen Mitgliederversammlung tritt sie aufgrund zeitlicher Belastung zurück. Der Vorstand bedauert diesen Entscheid, dankt Dr. med. Ingrid Ebnetter aber für ihre Arbeit und überreicht ihr einen Blumenstrauss.

Urs Oberholzer informiert, dass leider noch kein Nachfolger gefunden werden konnte. Dr. med. Ingrid Ebnetter hat im Vorfeld selber nach einem/einer Nachfolger/in gesucht und hat ihre Kollegen und Kolleginnen persönlich angefragt. Der Sitz bleibt somit vorerst vakant. Der Vorstand ist aber bemüht, eine Nachfolge zu finden

Frage eines Mitgliedes, ob die Ärztervertretung aus einer Vertragsgemeinde kommen muss – Dr. med. Ingrid Ebnetter beantwortet die Frage.

Gesamterneuerungswahl des Vorstandes - wird einstimmig gewählt

Wahl des Präsidenten – wird einstimmig gewählt.

### **8. Varia**

Frage eines Mitgliedes, wie es zum Zusammenschluss der durch die Spitex Region Romanshorn betreuten Gemeinden gekommen ist. Peter Schmid beantwortet diese Frage.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Präsident Urs Oberholzer regt an, dass die Mitglieder noch zum Apéro bleiben. Er schliesst die Mitgliederversammlung 2022 der Spitex Region Romanshorn und dankt allen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen gute Gesundheit.

26.04.2023

Aktuarin  
Sabine Waldvogel

# 3. GESCHÄFTSBERICHT 2023

## Bericht des Vorstands

Sie kennen die Wendung «Jammern auf hohem Niveau» bestimmt. Angesichts der unendlichen Leiden auf der Welt hilft es uns, die eigenen Probleme und Unpässlichkeiten zu relativieren. «Anderen geht es weit schlimmer!» In diesem Licht betrachtet darf der Verein Spitex Region Romanshorn zufrieden sein. Von den vielen anspruchsvollen Situationen wird in diesem Bericht die Rede sein. Und tatsächlich gab es solche, welche persönlich an die Grenzen der Belastung gingen. Und tatsächlich gab es Tiefschläge in der Organisation. Dennoch – unter dem Strich schliesst das Kalenderjahr 2023 positiv ab, und dies ist nicht im finanziellen Sinn gemeint. Der Spitexbetrieb hat übers Jahr eine gute Leistung erbracht und die Belegschaft steht hinter der Organisation. Gemeinsam schwierige Zeiten durchstehen kann eine Stärkung des Teamgeistes bewirken. Genau dieses positive Klima unter den Mitarbeitenden hat der Präsident am Abend des Weihnachtssessens gespürt. Ein tolles Gemeinschaftsgefühl am Ende eines strengen und ereignisreichen Vereinsjahres!

## Finanzen

Über die Finanzen geben Bilanz und Erfolgsrechnung im Detail Auskunft. Die Rechnung schliesst wiederum mit einem Ergebnis von CHF 0.- ab. Die Gemeindebeiträge sind gegenüber dem Vorjahr höher. Der Grund dafür ist eine relativ markante Steigerung der Pflegestunden um 12%. Bei dieser grossen Zunahme der Stunden nehmen auch die Restkosten zu, welche von den Vertragsgemeinden übernommen werden. Die Leistungen für den Bereich Hauswirtschaft & Sozialbetreuung haben sich dagegen spürbar reduziert, nämlich um 15%. Weil das Volumen des Pflegebereichs deutlich grösser als der Bereich H&S ist, resultiert per Ende Jahr ein Betriebsertrag von CHF 3'395'604.-. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das eine Erhöhung um CHF 381'670.- oder rund 12.7% (5.7% in Rechnung 2022).

## Jahresziele

Erstmals arbeitete der Vorstand aufgrund der im Vorjahr erarbeiteten Strategie 2023-2026 mit davon abgeleiteten konkreten Jahreszielen.

Wir haben das Leitbild überarbeitet mit dem Fokus auf eine modernisierte Beschreibung der Beziehungen zu den Klientinnen und Klienten einerseits und zu den Mitarbeitenden andererseits. Einige Schlüssel-Aussagen seien hier zitiert: „Wir pflegen einen wertschätzenden und partnerschaftlichen Umgang auf Augenhöhe. Gemeinsam vereinbaren wir mit den Klientinnen und Klienten die notwendigen Massnahmen. Dabei setzen wir ihre Ressourcen ein und fördern sie in ihren Fähigkeiten.“ «Dank attraktiven Anstellungsbedingungen, ansprechenden Arbeitszeitmodellen, guten Entwicklungsmöglichkeiten und motivierender und

wertschätzender Führung sind wir eine bevorzugte Arbeitgeberin.» «Unsere Führungskultur beruht auf offener und direkter Kommunikation, Transparenz und Vertrauen.»

Im Sommer haben wir alle Kantonsrätinnen und Kantonsräte der 5 Vertragsgemeinden zu einem Info- Apéro eingeladen. Wir freuten uns sehr, dass wir 12 Personen begrüsen durften. Sie zeigten sich sehr interessiert über die renovierten Räumlichkeiten und den Betriebsalltag einer Spitex. Wir konnten bei dieser Gelegenheit Hintergrund-Informationen bezüglich der Finanzierung vermitteln und Verständnis für den grossen Kostendruck schaffen. Dies war umso wichtiger, als im Kantonsparlament aktuell das Gesetz über die Krankenversicherung betreffend die ambulante Versorgung und Pflegefinanzierung diskutiert wird (siehe dazu auch Hinweise im Geschäftsbericht der Geschäftsführerin, Abschnitt Kostenrechnung und Finanzierung).



Kantonsrätinnen und -räte mit Vorstand

Der Vorstand wollte wissen, wie die Zufriedenheit der Mitarbeitenden ist und führte zu diesem Zweck Gespräche mit der Personalkommission. Das Resultat war erfreulich. Wir durften zur Kenntnis nehmen, dass die kürzlich getroffenen Massnahmen im Lohnbereich sehr geschätzt werden und die Zufriedenheit mit der Führung gross ist und diese als wertschätzend empfunden wird. Natürlich wurde der knappe Personalbestand als belastend empfunden. Die Bemühungen der Leitung, aus dieser Situation das Beste zu machen, wurden dennoch gelobt.

Es ist offensichtlich, wie in den letzten Jahren die Zahl der Vereins-Mitglieder gesunken ist. Der Vorstand machte es sich deshalb zur Aufgabe, diesen Trend mindestens zu stoppen. Die Idee muss sein, dass alle Akteure – also Mitarbeitende, Vorstandsmitglieder und Vereinsmitglieder – stets aufmerksam auf dieses Thema sind. Wir wollen Personen im individuellen Umfeld konkret und direkt ansprechen und für eine Neu-Mitgliedschaft gewinnen.

## Verbesserung der Lohnsituation

Auch im zweiten Jahr nach der positiven Volksabstimmung über die Pflegeinitiative (November 2021) setzte der Vorstand ein Zeichen in Bezug auf eine Verbesserung der Lohnsituation. Damit ist den Mitarbeitenden signalisiert, dass wir deren qualifizierte Arbeit wertschätzen und alles dafür geben, dass die Spitex eine attraktive Arbeitgeberin ist und bleibt. Zudem: Aufgrund der für uns alle spürbaren Inflation kam der Vorstand nicht umhin, einen fairen Teuerungsausgleich zu gewähren. Diese beiden Faktoren, kumuliert mit der Erhöhung des Stellenetats aufgrund des Mehrbedarfs bei den Pflegeleistungen, ergaben schliesslich die Erhöhung des Personalaufwands gegenüber Vorjahr um CHF 302'402.-, was circa 11% entspricht.

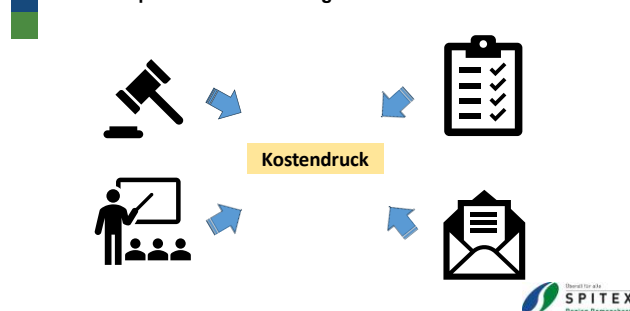
Der Vorstand wird sich auch in den nächsten Jahren mit den Arbeitsbedingungen und der Lohnsituation des Personals beschäftigen müssen. Die Aussichten auf eine kurzfristige Verbesserung auf dem Arbeitsmarkt bzw. eine Minderung des Fachkräftemangels sind leider nicht ermutigend.

## Gemeindepräsidententreffen

Am 6. September durfte der Präsident die Vertretungen der Vertragsgemeinden zum alljährlichen Gemeindepräsidententreffen begrüssen. Wir konnten Verständnis schaffen für den Kostendruck, der vor allem die öffentlichen Spitexorganisationen herausfordert. Die wesentlichen Punkte dabei sind: gesetzliche Vorgaben wie 24 Stunden-Betreuung, Ausbildungsverpflichtung, Qualitätssicherung, Kommunikation/Vernetzung. Das Verständnis für die finanziellen Zusammenhänge ist auf dem Hintergrund des Projekts Zukunft Spitexlandschaft Thurgau wichtig. Hier wird die künftige Finanzierung der ambulanten Pflege definiert werden. Zudem wurden die Anwesenden wie jedes Jahr über die Entwicklung der Pflegestunden, die Tarife und die Restkosten informiert. Der Austausch zeigte, dass die Leitung der Spitex grosses Vertrauen bei den Gemeindevertretern genießt. Für die gute Kooperation sei an dieser Stelle den

Politischen Gemeinden Romanshorn, Salmsach, Kesswil, Uttwil und Dozwil herzlich gedankt.

## Zukunft Spitexlandschaft Thurgau



## Dank

Trotz grosser Herausforderungen wegen der teils prekären Personalsituation konnte die Spitex jederzeit ihrem Auftrag gerecht werden. Dass dies möglich war, ist allen Mitarbeitenden zu verdanken. Das sind einerseits die vielen Frauen und Männer, welche konkrete Hilfsleistungen bei den Klientinnen und Klienten erbrachten. Andererseits war auch die Leitungsebene extrem gefordert, um den Alltagsbetrieb zu gewährleisten. Allen Mitarbeitenden sei an dieser Stelle herzlich dafür gedankt! Ein zusätzlicher Dank gebührt der Geschäftsführerin, welche mit Umsicht, Hartnäckigkeit und viel Fingerspitzengefühl vorausgeht. Die Medaille, welche sie seitens des Personals am Weihnachtsanlass umgehängt bekam, sprach Bände!

Ein grosses Dankeschön gehört wiederum den Vertragsgemeinden, welche die Spitex Region Romanshorn mittragen.

Allen Mitgliedern danken wir für ihre Treue.

Für den Vorstand

Urs Oberholzer-Roth, Präsident

## Bericht der Geschäftsleitung

«Niemand von uns kann so viel bewirken, wie wir alle zusammen»

Mit dieser Aussage von Elie Wiesel, Schriftsteller und Friedensnobelpreisträger haben wir in der Spitex Region Romanshorn das Jahr 2023 abgeschlossen. Ein Jahr, das uns einmal mehr gezeigt hat, dass wir zusammen vieles in Bewegung setzen können, auch wenn die Hürden oftmals hoch sind und Lösungen nicht griffbereit stehen. In konstruktiver Zusammenarbeit und mit viel Engagement, Offenheit und hoher Flexibilität haben wir Herausforderungen gemeistert.

Die Raumoptimierung des Vorjahres hat sich im Alltag bewährt, und die Abläufe haben sich mittlerweile eingespielt. Mit hohem Qualitätsbewusstsein wurden unsere Klientinnen und Klienten in ihrer gewohnten Umgebung gepflegt. Die grösste Herausforderung war einmal mehr der Fach-

kräftemangel, auf welchen wir mit gezielten Massnahmen laufend reagieren.

## Markante Zunahme der Pflegeleistungen

Spitex-Leistungen haben insgesamt im Jahr 2023 stark zugenommen. Um die Pflege und Betreuung der 16'954 Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Romanshorn, der Gemeinden Dozwil, Kesswil, Salmsach und Uttwil zu gewährleisten, wurden im 2023 knapp 12% mehr verrechenbare Pflegestunden als im Vorjahr erbracht (2023: 26'344 Stunden / 2022: 23'542 Stunden).

Nach einer Stabilisierung in den vergangenen zwei Jahren haben die verrechneten Stunden im Bereich Hauswirtschaft und Sozialbetreuung im 2023 erneut stark abgenommen. Im Vergleich zum Vorjahr beläuft sich die Abnahme auf über 15% (2023: 6'357 Stunden / 2022: 7'528 Stunden).

## Kostenrechnung und Finanzierung

Die Ermittlung der Vollkosten bildet die Grundlage zur jährlichen Tariffberechnung und den daraus resultierenden Restkosten für die Vertragsgemeinden. Aufgrund des im Jahr 2021 neu eingeführten schweizweit geltenden Spitex Finanzmanuals wurde auch die Kostenrechnung angepasst. Unsere Organisation war bei der Optimierung des Tools als Pilot-Organisation im Thurgau involviert.

Mit Verzögerung erfuhren wir im 2023 unsere Vollkosten aus dem Jahr 2022, welche erstmals mit dem neuen, vorgegebenen externen Tool berechnet wurden. Die Abweichung zu den Vorjahren war minimal.

In der Folge bot unsere Organisation im Rahmen der Änderung der ambulanten Pflegefinanzierung den Verantwortlichen des Amtes für Gesundheit einen Einblick in die Rapportierung sowie in die Kostenrechnung und deren Entstehung. Hauptthema bleibt die Harmonisierung aller Spitex Kostenrechnungen im Kanton Thurgau. Kostentransparenz, Benchmark und Optimierung sind Schlagworte, die uns weiterhin begleiten. Das Departement für Finanzen und Soziales hat in der Zwischenzeit einen Entwurf zur Revision des Gesetzes über die Krankenversicherung (TG KVG; RB 832.1) betreffend die ambulante Versorgung und Pflegefinanzierung ein Vernehmlassungsverfahren ausgearbeitet.

## Fach- und Organisationsentwicklung

Die Spitex Region Romanshorn ist seit Jahren spürbar im Wachstum. Eine Zunahme von erbrachten Leistungen bedeutet einen erhöhten Personalbedarf und die fortlaufende Evaluation bestehender Prozesse und Strukturen ist unabdingbar.

Im Frühjahr 2023 durften wir die vom Vorstand bewilligte neue Stelle einer Pflegeexpertin und QM-Verantwortlichen besetzen und damit unser Geschäftsleitungs-Gremium kompetent ergänzen. Dadurch bekommt die Qualitäts- und Fachentwicklung einen deutlich höheren Stellenwert, und auf der Führungsebene wurden Ressourcen frei, so dass das Gremium Geschäftsleitung per 2024 auf drei Personen reduziert wird.

Die bisherige Ebene der Co-Leitung Kerndienste wurde erweitert zum Leitungsgremium Kerndienste, welches die operative Leitung und Führung der gesamten Kerndienste verantwortet. Im Sinne von geteilter Führung gehören diesem Gremium die Geschäftsführerin, die Pflegeentwicklung und die Teamleitungen an.

Die Teamgrösse wurde dem Wachstum angepasst. Es wurden im 2023 die notwendigen Vorbereitungen getroffen, um ab 2024 mit vier Teams mit geringerer Grösse als bis anhin zu starten. Die Mitarbeitenden der bisherigen zwei Teams werden neu auf vier Teams mit einer Grösse von 12 – 15 Mitarbeitenden aufgeteilt. In jedem Team sind alle Berufsqualifikationen vertreten. Durch die Bildung von kleineren Teams entstehen überschaubarere Einheiten. Die Teamleiterinnen sind näher bei ihren Mitarbeitenden und können diese fachlich und personell aufmerksamer begleiten. Der Teamspirit wird gestärkt. Die vier Teamleitungen sind hierarchisch gleichgestellt und ergänzen sich durch ihre

unterschiedlichen Berufserfahrungen und Schwerpunkte. Ihre Hauptaufgaben sind Fallführungen, Tagesverantwortung und Personalführung. Sie sind aktiv im Pflegeprozess tätig und arbeiten als Mitglieder des Leitungsgremiums Kerndienste eng mit der Geschäftsführung und Fachentwicklung zusammen. Dadurch werden sie zu Schlüsselfiguren in der Umsetzung der Qualitätsvorgaben und des Entwicklungsprozesses.



Team 1



Team 2

Mit dieser neuen, verschlankten, zeitgemässen Führungsstruktur gelingt es uns, für alle einen Mehrwert und Transparenz zu schaffen: Direktere Informationswege, klare Führungsstrukturen, überschaubare Teamgrössen. Unser Bestreben liegt weiterhin darin, die Fachkompetenz zu steigern und eine bestmögliche Arbeitszufriedenheit zu etablieren, damit wir unseren Auftrag als öffentliche Spitex mit Leistungsvereinbarung optimal erfüllen können.



Team 3



Team 4

Als lernende Organisation überprüfen wir laufend unsere Prozesse und Dienstleistungen, damit diese noch sicherer und effizienter werden. Zur Qualitätssicherung wurde der kontinuierliche Verbesserungsprozess überarbeitet und es

wurde ein Peer Review mit einer Thurgauer Spitex Organisation durchgeführt. Die Qualitätsziele wurden erreicht. Einige unserer Mitarbeiterinnen sind Teil von Expertinnengruppen des Spitex Verbandes Thurgau, welche die Spitex gemeinsam weiterentwickeln und Erkenntnisse allen Organisationen zur Verfügung stellen.

### **Kerndienste**

Als Spitex mit Leistungsauftrag für fünf Gemeinden sind wir es gewohnt mit Auftragsschwankungen, welche oftmals abrupt eintreten, umzugehen. Diese entstehen zum Beispiel durch kurzfristige Neuanmeldungen oder signifikante Veränderungen der gesundheitlichen Situation eines Klienten, einer Klientin, die eine umgehende Anpassung der Pflegeplanung und der Einsatzplanung nach sich ziehen.

Eine gute Kommunikation bei Ein- und Austritten ist ein essentieller Faktor, damit die Zusammenarbeit mit den betroffenen Personen und Organisationen funktioniert. Die Spitex übernimmt dabei eine wichtige Rolle und erbringt viele Koordinationsaufgaben, insbesondere wenn verschiedene Leistungserbringer involviert sind, z.B. wenn Klienten ins Spital eintreten und wieder nachhause zurückkehren. Diese Aufgaben sind oftmals sehr zeitintensiv und verursachen im Hintergrund Aufwand, der für die Leistungsnehmer nicht immer sichtbar ist.

Unsere Pflegefachpersonen übernehmen als Fallführende grosse Verantwortung und werden in den zunehmend komplexen Fällen von unserer Pflegeexpertin unterstützt und beraten. Die Klienten stehen dabei im Zentrum und es gilt, mit ihnen tragfähige Lösungen für ihre ganz persönliche Situation zu finden. Für den mündlichen Austausch im interprofessionellen Team wird regelmässig Zeit zur Verfügung gestellt. Die wichtige Rolle der Fallverantwortlichen haben wir im 2023 weiter gestärkt.

Das Konzept Hauswirtschaft & Sozialbetreuung mit dem Schwerpunkt Interprofessionalität wurde im 2023 überarbeitet, so dass wir im 2024 die Triagierung der drei Kontexte analog den kantonalen Vorgaben noch besser umsetzen können. Dabei erfolgt eine Differenzierung nach Kurzeinsätzen bis zu 3 Monaten, nach Langzeiteinsätzen mit voller Übernahme der hauswirtschaftlichen Aufgaben in Situationen, welche instabil sind und schlussendlich nach Langzeiteinsätzen mit Einbezug der Klienten, dies zur Förderung der vorhandenen Ressourcen und der Selbständigkeit der Klienten.

### **Personal**

Im 2023 wurde das Zulagen- und Spesenreglement attraktiver gestaltet, und die Löhne erfuhren ebenfalls eine merkliche Anpassung an die Marktbedingungen. Aufgrund der sehr angespannten Personalsituation mussten wir im 2023 vermehrt auf verschiedene Personalvermittlungsgagenturen zurückgreifen.

Die Personalrekrutierung ist weiterhin sehr herausfordernd. Entstandene Lücken können nur noch sehr schwer mit gut qualifiziertem Personal gefüllt werden, was uns jedoch immer wieder gelingt. Die Spitex Region Romanshorn bietet

attraktive Arbeitsmodelle an, damit wir den individuellen Anforderungen der Bewerberinnen und Bewerber entgegenkommen können. Dies ist unumgänglich, um geeignetes Personal längerfristig halten zu können.

Spitexfernen Interessentinnen ist oftmals nicht bewusst, wie anspruchsvoll, spannend und vielseitig die Aufgaben von Spitex Mitarbeitenden sind, was ihnen erst bei einem Einblick bei uns vor Ort vermittelt werden kann. Unsere Mitarbeitenden arbeiten sehr selbständig, sind sie doch meist alleine unterwegs. Sie finden dennoch viel Unterstützung und Rückhalt bei Vorgesetzten und im Team. Spitex Mitarbeitende treffen auf diverse Gesundheits- und Lebenssituationen und müssen sich in verschiedenen Krankheitsbildern auskennen. Zudem sind die technischen Skills von grosser Bedeutung.



Mitarbeitende auf Stadtführung

Es wurden verschiedene Teamanlässe und Ausflüge organisiert, so dass auch die Geselligkeit und der private Austausch nicht zu kurz kamen. Im Sommer erlebten wir zum Beispiel eine Stadtführung mit anschliessendem Nachtessen. Dabei erfuhren wir viel Interessantes über Romanshorn, was uns bisher nicht bekannt war.

### **Ausbildung / Fort- und Weiterbildung**

Mit unserer langjährigen Erfahrung als Ausbildungs- und Praktikumsbetrieb engagieren wir uns stark, damit wir auch in Zukunft auf Pflege-Profis zählen dürfen. Wir leisten bewusst einen Beitrag, um den wachsenden Bedarf von Pflegefachkräften im Gesundheitswesen wenigstens teilweise



Melanie Alder / FaGe EFZ Lehrabschluss



abdecken zu können. Die Teilnahme am jährlichen Berufswahlparcours der Sekundarschule sowie an der Berufsmesse OdA ist für uns eine Möglichkeit, die Gesundheitsberufe in unserer Spitex bekannt zu machen.

Im 2023 hat eine Fachfrau Gesundheit EFZ ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, und zwei Pflegefachfrauen HF durften nach erfolgreichem Studium ihr Diplom entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch.

Wir bieten pro Lehrjahr einen Ausbildungsplatz als Fachfrau/Fachmann Gesundheit an. Im 2023 haben wir diese um zwei Ausbildungsplätze für Personen, welche für die verkürzte Ausbildung zugelassen sind, erweitert. Somit zählen wir insgesamt fünf Auszubildende Fachfrauen Gesundheit EFZ.

Auf dem Niveau der höheren Fachschule, dipl. Pflegefachfrau HF, hat im Herbst erfreulicherweise eine weitere Studierende gestartet. Man hat nie ausgelernt: Wir bieten allen Mitarbeitenden jährlich externe und interne Fort- und Weiterbildungen an. Dadurch können beruflichen Herausforderungen besser gemeistert und qualitativ hochstehende Pflegeleistungen gewährleistet werden.

Interne Weiterbildungen wurden durchgeführt zu Themen wie Kommunikation mit Menschen mit Demenz, Clinical Assessment, Hygiene und Mobilisation. Solche Weiterbildungssequenzen fördern, nebst der kollegialen Beratung und der fachlichen Entwicklung, auch die Zusammenarbeit im Team und ergänzen die externen Fort- und Weiterbildungen mit vertiefendem fachlichem Austausch.

Zur Gesundheitsförderung wurde ein Workshop zum Thema Prävention von Unfällen und Rückenschmerzen sowie Yoga-Stunden angeboten.



Workshop «Prävention von Unfällen und Rückenschmerzen»

### **Fahrdienst Schweizerisches Rotes Kreuz SRK**

Für Einwohnende der Gemeinden Romanshorn und Salmsach organisieren und koordinieren wir gemäss Leistungsvereinbarung und im Auftrag des SRK Thurgau Fahrten zum Arzt, ins Spital, zur therapeutischen Behandlung, zum Kur- oder Erholungsaufenthalt.

18 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer werden von unserer Einsatzleiterin betreut. Die Nachfrage nach Rotkreuz-Fahrten ist steigend. Im 2023 wurden 4'220 Fahrten (2022: 4'128 Fahrten) durchgeführt, wobei 59'478 Kilometer

(2022: 56'881 Kilometer) zurückgelegt wurden. Die Anzahl Fahrgäste, welche von diesem Angebot im 2023 Gebrauch gemacht haben ist ähnlich wie im Vorjahr (2023: 230 Gäste / 2022: 236 Gäste).

Einen Dank für ihre Freiwilligen-Arbeit, welche mit viel Geduld, Zuverlässigkeit und Flexibilität verbunden ist, erhielten die Fahrerinnen und Fahrer im Sommer. Es wurde ein feines Znüni-Plättli am Hafen genossen.



SRK Fahrdienst-Treff

### **Dank**

Ein herzlicher Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit geht an den Präsidenten, Urs Oberholzer, und an die Vorstandsmitglieder.

Speziell bedanken möchte ich mich bei den Kolleginnen der Geschäftsleitung und bei den Teamleitungen für die grosse Unterstützung, die inspirierende Zusammenarbeit, welche die Weiterentwicklung unserer Organisation ermöglicht.

Das ganze Team der Spitex Region Romanshorn war im 2023, an 365 Tagen, mehr als gefordert. Viele krankheitsbedingte Ausfälle oder knappes Personal waren oftmals Ursache, dass wir auf allen Ebenen enorm belastet waren. Nur dank der Flexibilität aller, der guten Zusammenarbeit und den vielen Extra-Einsätzen konnten wir unser Ziel und unseren Auftrag erfüllen: Alle Klientinnen und Klienten unserer Vertragsgemeinden sollen dank einer umfassenden Pflege und Betreuung so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Ein weiterer Dank geht an Sie, liebes Mitglied der Spitex Region Romanshorn. Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und für die positiven Rückmeldungen, die uns immer wieder erreichen und uns anspornen, unseren Auftrag professionell und mit viel Elan auszuführen.

Heidi Ruckstuhl  
Geschäftsführerin

# ZAHLEN & FAKTEN



## 7 Tage für Sie unterwegs

Die Mitarbeitenden der Spitex Region Romanshorn sind von 7 Uhr bis 22 Uhr für ihre Klienten im Einsatz

11 Autos  
5 E-Bikes  
1 Velo

## In 5 Gemeinden verankert

Die Spitex Region Romanshorn ist in 5 Gemeinden präsent

- Dozwil
- Kesswil
- Romanshorn
- Salmsach
- Uttwil



## 1274 Mitglieder

unterstützen den Verein Spitex Region Romanshorn

## Danke!



Über 490 Klientinnen und Klienten zählen auf die Dienstleistungen der Spitex

Herzlichen Dank für das geschenkte Vertrauen!

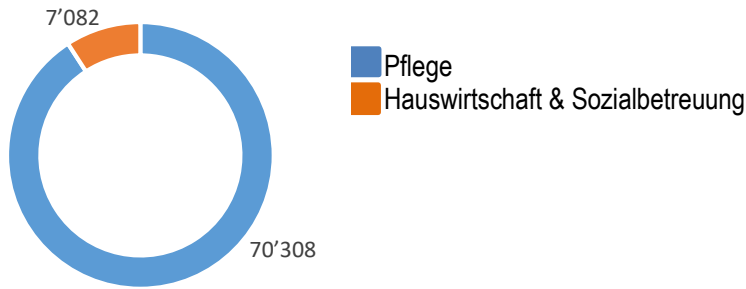


071 466 10 70

Immer für Sie da

## 77'390 Einsätze

leistete die Spitex Region Romanshorn  
am Tag, in der Nacht und am Wochenende



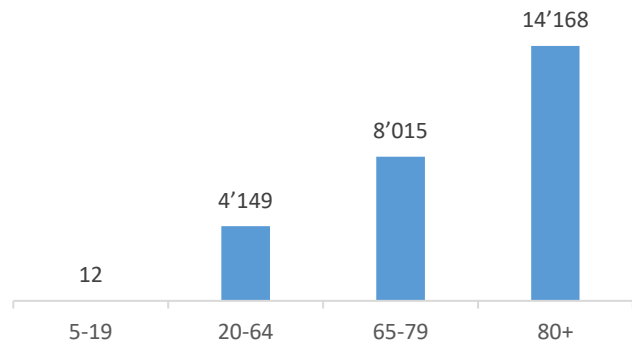
## 220 Einsätze täglich

werden von den Mitarbeitenden geleistet

davon täglich 193 Einsätze in der Pflege an 365 Tagen  
und täglich 27 Einsätze an 260 Tagen  
in der Hauswirtschaft & Sozialbetreuung

## Altersstruktur der Klienten

Die rund 26'300 Pflegestunden wurden  
zu 54% für Klienten über 80 Jahre aufgewendet.

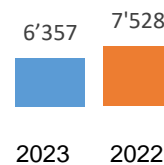


## Verrechnete Stunden

Die Anzahl verrechneter Stunden in der Pflege nahm  
gegenüber 2022 um 11.9% zu;



in der Hauswirtschaft & Sozialbetreuung um 18.8% ab.



# 4. JAHRESRECHNUNG 2023

## BILANZ PER 31.12.2023

in CHF	Anhang	31.12.2023	in %	31.12.2022	in %
<b>AKTIVEN</b>					
Flüssige Mittel		134'307.56	18.9%	120'370.21	17.6%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
gegenüber Dritten		277'199.35	38.9%	227'491.65	33.2%
gegenüber Gemeinden		59'458.25	8.4%	16'600.85	2.4%
Delkredere		-13'900.00	-2.0%	-11'400.00	-1.7%
Übrige kurzfristige Forderungen					
gegenüber Gemeinden	1	0.00		11'700.00	0.0%
Vorräte		3'501.00	0.5%	19'001.00	2.8%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		10'079.05	1.4%	12'199.98	1.8%
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>470'645.21</b>	<b>66.1%</b>	<b>395'963.69</b>	<b>57.7%</b>
Sachanlagen					
Maschinen / IT und Kommunikationssysteme		29'457.00	4.1%	29'457.00	4.3%
WB-Maschinen / IT und Kommunikationssysteme		-15'657.00	-2.2%	-9'657.00	-1.4%
Krankensmobilen, Geräte		1.00	0.0%	1.00	0.0%
Mobiliar		130'593.10	18.3%	121'850.00	17.8%
Wertberichtigung Mobiliar		-32'550.00	-4.6%	-16'250.00	-2.4%
Fahrzeuge		132'307.00	18.6%	132'307.00	19.3%
Wertberichtigung Fahrzeuge		-86'707.00	-12.2%	-60'607.00	-8.8%
Immobilien					
Stockwerkeigentum Konsumhof		445'000.00	62.5%	445'000.00	64.9%
Wertberichtigung Stockwerkeigentum Konsumhof		-415'000.00	-58.3%	-415'000.00	-60.5%
Renovationen Konsumhof		71'831.00	10.1%	71'831.00	10.5%
Wertberichtigung Renovation Konsumhof		-18'031.00	-2.5%	-9'031.00	0.0%
<b>Anlagevermögen</b>		<b>241'244.10</b>	<b>33.9%</b>	<b>289'901.00</b>	<b>42.3%</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>711'889.31</b>	<b>100.0%</b>	<b>685'864.69</b>	<b>100.0%</b>
<b>PASSIVEN</b>					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
gegenüber Dritten		33'381.10	4.7%	16'584.26	2.4%
gegenüber Gemeinden		38'268.50	5.4%	37'625.03	5.5%
Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
gegenüber Dritten		36'425.62	5.1%	30'691.94	4.5%
gegenüber Stadt Romanshorn		0.00		11'700.00	1.7%
Passive Rechnungsabgrenzungen	2	71'796.25	10.1%	43'174.55	6.3%
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>179'871.47</b>	<b>25.3%</b>	<b>139'775.78</b>	<b>20.4%</b>
Rückstellung zweckgebundene Spenden Personal		5'173.35	0.7%	0.00	
Rückstellung Unterhalt Büroräume		105'000.00	14.7%	140'000.00	20.4%
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>110'173.35</b>	<b>15.5%</b>	<b>140'000.00</b>	<b>20.4%</b>
Eigenkapital		106'462.41	15.0%	106'462.41	15.5%
Freie Spenden	3	315'382.08	44.3%	299'626.50	43.7%
<b>Eigenkapital</b>		<b>421'844.49</b>	<b>59.3%</b>	<b>406'088.91</b>	<b>59.2%</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>711'889.31</b>	<b>100.0%</b>	<b>685'864.69</b>	<b>100.0%</b>

**ERFOLGSRECHNUNG VOM 01.01.2023 - 31.12.2023**

in CHF

	Anhang	2023	2022	
<b>ERTRAG</b>				
Ertrag aus KLV Leistungen		1'760'347.84	1'574'322.50	
Ertrag HWL		229'751.85	270'967.76	
Ertrag nicht KLV Leistungen		31'124.46	29'440.72	
Ertrag aus SRK Fahrdienst		21'614.80	17'304.75	
Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung		8'431.27	12'220.04	
Ausbildungsleistung		14'100.00	11'599.95	
Administrative Leistungen für andere Organisationen		14'648.60	0.00	
Ertragsminderungen		-2'953.38	-7'063.80	
<b>Nettoerlös aus Lieferung und Leistungen</b>		<b>2'077'065.44</b>	<b>1'908'791.92</b>	<b>61.2%</b> <b>63.3%</b>
Erlös Gemeindebeiträge		1'253'472.28	1'041'377.42	
Erlös ausserkonatonale Gemeinden		4'966.58	0.00	
Erlös Kanton		6'440.11	7'254.68	
<b>Beiträge der öffentlichen Hand</b>		<b>1'264'878.97</b>	<b>1'048'632.10</b>	<b>37.3%</b> <b>34.8%</b>
Erlös Mitgliederbeiträge		53'660.00	56'510.00	1.6% 1.9%
Erhaltene freie Zuwendungen		0.00	0.00	
Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen		0.00	0.00	
<b>Total Betriebserträge</b>		<b>3'395'604.41</b>	<b>3'013'934.02</b>	<b>100.0%</b> <b>100.0%</b>
<b>AUFWAND</b>				
Besoldungen und Gehälter		-2'381'677.05	-2'118'960.55	
Sozialversicherungsaufwand		-453'242.03	-404'677.34	
Übriger Personalaufwand		-53'141.78	-28'545.11	
Arbeitsleistungen Dritter		-170'054.35	-202'455.25	
Ausbildungskosten		-17'853.85	-14'313.25	
Weiterbildungskosten		-19'910.60	-24'526.50	
<b>Personalaufwand</b>		<b>-3'095'879.66</b>	<b>-2'793'478.00</b>	<b>-91.2%</b> <b>-92.7%</b>
Materialaufwand		-31'103.70	-17'657.29	
Raumaufwand		-52'443.05	-56'942.05	
Unterhalt und Reparaturen		-11'710.92	-25'185.09	
Fahrzeugaufwand		-40'628.75	-46'715.05	
Sachversicherungen und Gebühren		-7'550.30	-2'399.65	
Administrationsaufwand		-45'182.90	-45'245.65	
Verbandsbeiträge		-13'760.40	-13'629.40	
Informatikaufwand		-63'751.01	-59'490.98	
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit		-8'657.95	-3'345.74	
Übriger Betriebsaufwand		-1'033.00	-451.95	
Entnahme aus Fonds gemäss Vorstandsbeschluss			18'000.00	
<b>übriger betrieblicher Aufwand</b>		<b>-275'821.98</b>	<b>-253'062.85</b>	<b>-8.1%</b> <b>-8.4%</b>
<b>Abschreibungen mobile Sachanlagen</b>		<b>-57'400.00</b>	<b>-56'227.65</b>	<b>-1.7%</b> <b>-1.9%</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>-33'497.23</b>	<b>-88'834.48</b>	
Finanzertrag		172.28	242.80	
Finanzaufwand		-1'675.05	-1'764.57	
<b>Finanzergebnis</b>		<b>-1'502.77</b>	<b>-1'521.77</b>	<b>0.0%</b> <b>-0.1%</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-35'000.00</b>	<b>-90'356.25</b>	
Ausserordentlicher Ertrag	4	35'000.00	98'640.25	
Ausserordentlicher Aufwand	5	0.00	-8'284.00	
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>35'000.00</b>	<b>90'356.25</b>	<b>1.0%</b> <b>3.0%</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	

Erhaltene zweckgebundene Spenden	6'785.10	0.00
Verwendung zweckgebundene Spenden	-1'611.75	0.00
Zuweisung an zweckgebundene Spenden	-5'173.35	0.00
<b>Jahresergebnis nach Veränderung zweckgeb. Spenden</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Erhaltene freie Spenden	15'755.58	24'257.51
<b>Jahresergebnis vor Gewinnverwendung</b>	<b>15'755.58</b>	<b>24'257.51</b>
Verwendung freie Spenden	0.00	0.00
Zuweisung an freie Spenden	-15'755.58	-24'257.51
<b>Jahresergebnis nach Gewinnverwendung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

# ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

2023

**Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben: (OR 959c Abs. 1 Ziffer 1)**

## **Grundsätze der Rechnungslegung**

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

## **Bewertungsgrundsätze**

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

## **Vorräte**

Unter den Vorräten werden Pflegematerial, Hilfsmaterial und Medikamente aktiviert. Die Bilanzierung erfolgt zum Einstandspreis bzw. der am Bilanzstichtag geltende Veräusserungswert.

## **Darstellung der Spenden**

Die Darstellung der Spenden wurden aus Transparenzgründen in Anlehnung an Swiss GAAP FEER 21 und dem Spitex Finanzmanual vorgenommen und entspricht gemäss Obligationenrecht dem Betriebsfremden Ergebnis.

## **Sachanlagen**

Ab Geschäftsjahr 2022 wurden die Abschreibungen der Sachanlagen von degressiv auf linear umgestellt. Infolge dessen ergaben sich wiedereingebrachte bzw. ausserordentliche Abschreibungen.

## **Nettoauflösung stiller Reserven**

Im Geschäftsjahr 2023 gab es eine Nettoauflösung aus stillen Reserven von CHF 47'355.- (Vorjahr CHF 15'803.-).

## Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung: (OR 959c Abs. 1 Ziffer 2)

In CHF	31.12.2023	31.12.2022
<b>1</b>	<b>Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Gemeinden</b>	
	Gemeinde Romanshorn BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	9'000.00
	Gemeinde Salmsach BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	2'000.00
	Gemeinde Dozwil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	700.00
	Gemeinde Kesswil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	0.00
	Gemeinde Uttwil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	0.00
	<b>Total</b>	<b>11'700.00</b>
<b>2</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	
	Ferien- und Überzeitguthaben Personal	19'553.00
	Stundenlöhne Dezember	15'620.55
	Kauf Fahrzeug	0.00
	Diverses	8'001.00
	<b>Total</b>	<b>43'174.55</b>
<b>3</b>	<b>Spendenfonds</b>	
	Bestand	293'368.99
	Spenden von Mitgliedern	11'707.10
	Spenden von Todesfällen	10'878.31
	Spenden von Legaten	1'672.10
	Entnahmen gemäss Vorstandsbeschluss	-18'000.00
	<b>Total</b>	<b>299'626.50</b>
<b>4</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	
	Verrechnung Anteil Gemeinden an Unterdeckung BVG PK Stadt Romanshorn	0.00
	Überschussbeteiligung KTP Vaudoise 2019-2021	34'637.00
	Wiedereingebrachte Abschreibung	24'087.00
	Fahrzeugverkauf	1'500.00
	Schlussrechnung Machbarkeitsstudie	3'416.25
	Auflösung von Rückstellungen	35'000.00
	<b>Total</b>	<b>98'640.25</b>
<b>5</b>	<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	
	Ausserordentliche Abschreibungen	-8'284.00
	<b>Total</b>	<b>-8'284.00</b>

## Weitere Angaben

<b>Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</b>		
Effektive Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	unter 50	unter 50
<b>Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäften und Mietverpflichtungen</b>		
Bis 1 Jahr	0.00	0.00
2 bis 5 Jahre	105'840.00	105'840.00
Über 5 Jahre	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>105'840.00</b>	<b>105'840.00</b>
<b>Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b>		
Buchwert der Liegenschaft	30'000.00	30'000.00
Grundpfandrechte total nominal	350'000.00	350'000.00
davon belehnt	0.00	0.00

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände.

## Ergebnisverwendung

Die Mitgliederversammlung beschliesst folgende Gewinnverwendung  
in CHF

	31.12.2023	31.12.2022
	Antrag des Vorstands	Beschluss Mitglie- derversammlung
Jahresergebnis	15'755.58	24'257.51
<b>Jahresergebnis</b>	<b>15'755.58</b>	<b>24'257.51</b>
Zuweisung Freie Spenden	0.00	0.00
Zuweisung Spenden von Mitgliedern	-11'731.90	-11'707.10
Zuweisung Spenden von Todesfall	-4'023.68	-10'878.31
Zuweisung Spenden aus Legate	0.00	-1'672.10
<b>Saldo nach Gewinnverbuchung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

# REVISIONSBERICHT



Freiestrasse 11 | Postfach 240 | 8501 Frauenfeld  
Tel. 052 725 09 30 | info@redi-treuhand.ch | www.redi-treuhand.ch

### Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an den Vorstand des Vereins

#### Spitex Region Romanshorn, Romanshorn

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Region Romanshorn für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Frauenfeld, 5. März 2024

REDI AG Treuhand

Angela Frei  
Zugelassene Revisorin  
Leitende Revisorin

Patricia Ruprecht  
Zugelassene Revisionsexpertin



## 6. MITGLIEDERBEITRÄGE 2025

Der Vorstand beantragt unveränderte Mitgliederbeiträge:

Einzelmitgliedschaft CHF 30.-

Familien- & Kollektivmitgliedschaft CHF 50.-

## 7. WAHLEN

Das Vorstandsmitglied Peter Schmid hat auf die Mitgliederversammlung 2024 hin seinen Rücktritt eingereicht. Die Nachfolge wird an der Mitgliederversammlung zur Wahl vorgeschlagen.

# VORSTAND UND PERSONAL

## Vorstand

Oberholzer-Roth	Urs	Präsident, Finanzen, Personal
Schmid	Peter	Vize-Präsident
Waldvogel	Sabine	Aktuarin
Wüst	Maria	Pflege
vakant		Ärztevertretung
Stucki	Anjuscha	Delegierte der Gemeinden Dozwil, Kesswil, Salmsach und Uttwil
Imhof	Roman	Delegierter der Stadt Romanshorn

## Betriebsorganisation

Ruckstuhl	Heidi	Geschäftsführerin
-----------	-------	-------------------

## Geschäftsleitung

Ruckstuhl	Heidi	Geschäftsführerin
Niedermann	Susanne	Pflegeexpertin & QM-Verantwortliche
Weiss	Anja	Leiterin Finanzen & Administration

## Administration und Verwaltung

Weiss	Anja	Leiterin Finanzen & Administration
Wick	Marguerite	Sachbearbeiterin / SRK-Fahrdienst Einsatzleiterin

## Leitungsgremium Kerndienste

Bohni	Anita	Teamleiterin Team 1
Baur	Tamara	Teamleiterin Team 2
Grossmann	Annett	Teamleiterin Team 3
Schneider	Sandra	Teamleiterin Team 4

## Dipl. Pflegefachpersonal

Baumgartner	Laura	<b>Pflegehelfende SRK / Mitarbeitende Hauswirtschaft &amp; Sozialbetreuung</b>	
Baur	Tamara	Balta	Nuray
Bohni	Anita	Blume	Diana
Bolliger	Corina	Da Silva	Monica
Eicher	Mirjam	Fritsche	Vreni
Grossmann	Annett	Gamper	Sandra
Häberli	Jana	Germann	Sandra
Juhr	Ina	Hanedan	Sevtap
Kugler	Theres	Hortor	Andrea
Mathys	Nicole	Kabashi	Flore
Petrovic	Daniela	Räber	Katharina
Schneider	Sandra	Shivaneshvaran	Antanita
Semsi	Sabir	Schmidt	Dimitra

Fachangestellte Gesundheit EFZ / MPA		Auszubildende Fachangestellte Gesundheit EFZ	
Billeter	Käthi	Vallelonga	Annelia / 1. Lehrjahr
Buob	Donata	Manser	Leonie / 2. Lehrjahr
Büschlen	Esther	Mustafi	Belona / 3. Lehrjahr
Gruss	Priska		
Kiraly	Thanatda	<b>Verkürzte Ausbildung</b>	
Lemmenmeier	Kathrin	Prendina	Jasmin / 1. Lehrjahr
Ljubojevic	Cvija	Rutishauser	Tamara / 1. Lehrjahr
Müller	Alina		
Schöb	Nicole	<b>Studierende HF</b>	
Soller	Claudia		
Viola	Jessica	Nagel	Sedrin / 1. Studienjahr

## DIENSTJUBILÄEN

Im 2023 ehrten wir folgende Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Treue und ihr grosses Engagement.

Herzlichen Dank!

10 Jahre	Eicher Mirjam
15 Jahre	Kugler Theres



Dozwil



Kesswil



Romanshorn



Salmsach



Uttwil